

Medienmitteilung vom 24. Januar 2010

Lüfti Challenge

Gelungene Premiere der Lüfti Challenge

Es hat sich gelohnt, die Badminton Swiss Series zum Badmintonclub Mühleberg-Allenlüften in den Kanton Bern zu holen. Durch das nationale Teilnehmerfeld der BSS, konnte man vom 23. - 24. Januar 2010 an der 1. Lüfti Challenge äusserst attraktives Badminton beobachten. Die 165 TeilnehmerInnen spornten sich an beiden Turniertagen gegenseitig zu Höchstleistungen an. Ausserdem sorgten das Organisationskomitee, das Küchenteam und alle freiwilligen Helfer für eine professionelle und entspannte Atmosphäre.



Text von Franziska Glauser

Hart umkämpfte Mixedspiele

Die am Samstagabend bereits zu Ende gespielten Mixedpartien, wurden in der Kategorie A3/B von den Topgesetzten Jeanine Altherr (BC Irchel) und Jan Scheffler (St. Galler Badminton Bären) gegen die Paarung aus Bern Stephanie Arn (BC Schüpfen) und Nicola Schneiter (BC Ostermundigen-Bolligen) gewonnen. In der Kategorie C konnten sich die an Nummer drei gesetzten Katarina Tominz (BC Bern) und Thierry Widmer (BC Uzwil) durchsetzen. Für die an Nummer eins gesetzten Tanja Ryser (BC TUS) und Mario Nacht (Jegenstorf) war im Halbfinale Endstation. Es standen keine überraschenden Gesichter mit den beiden Topgesetzten im D-Finale, in welchem sich Nadine Strotz und Roman Surer (beide BC Gossau) durchsetzten.

Überraschungssieger bei den Damendoppels A3/B und C

Mit Rahel König und Stephanie Wyss (beide BC Bubendorf) konnten sich in der Kategorie A3/B zwei Juniorinnen gegen die Favoriten vom BC Irchel Jeanine Altherr und Michèle Häslar durchsetzen. Das Entscheidungsspiel in dieser Gruppe ging über drei Sätze und war von vielen langen und interessanten Ballwechselln begleitet. Auch in der Kategorie C fiel die topgesetzte Paarung zurück. Von dieser Gelegenheit profitierten Carina Kunz (BC Adliswil) mit ihrer Partnerin Livia Kühne (Team Shuttelzone). Keine Überraschung gab es im Damendoppel-Final der Kategorie D, in welchem Céline Dagelet an der Seite von Ronja Stern (beide BC Fislisbach) reüssierte.

Verschiedene Resultate der Favoriten im Herrendoppel

Die topgesetzte Heimpaarung des BC Mühleberg-Allenlüften mit Stefan Rüfenacht und Markus Schmid musste sich mit dem 6. Schlussrang begnügen. Im kantonsübergreifenden Finale zwischen der Deutsch- und Westschweiz gewannen Nicola Schneiter (BC Ostermundigen-Bolligen) und Samuel Wee (BC Adliswil) gegen Christophe Debétaz und Benoit Roulet (BC Yverdon-les Bains). Das Endspiel in der Kategorie C wurde von Martin Engler (BC Trogen-Speicher) und Thomas Koch (BC Wittenbach) gewonnen. Sie konnten sich gegen David Brunschwiler und Tobias Schläpfer (beide BC Uzwil) durchsetzen, die ihrer Favoritenrolle bis ins Finale gerecht wurden. Das

Herrendoppel der Kategorie D wurde von den Aussenseitern Nico Gardenceker und Lorenz Toscan (BC Uzwil) gewonnen. Alle Topgesetzten dieser Kategorie mussten sich mit den hinteren Plätzen abfinden.

Topgesetzte im Dameneinzel vorne mit dabei

Das Entscheidungsspiel in der Kategorie A3/B wurde mit einem Drei-Satz-Sieg von Rahel König (BC Bubendorf) gegen die an Nummer eins gesetzte Michèle Häsler (BC Irchel) gewonnen. In der Kategorie C fand das Finale zwischen Tenzin Gähler (BC Uzwil) und der Favoritin Carina Kunz (BC Adliswil) statt. Erstere gewann in drei Sätzen. Die Kategorie D wurde von der Topgesetzten Ronja Stern (BC Fislisbach) in zwei Sätzen gewonnen.

Abwechslungsreiche Herreneinzel

Einen Überraschungssieger gab es im Herreneinzel A3/B mit Thierry Widmer (BC Uzwil), welcher in zwei Sätzen gegen den als Nummer drei gesetzten Christian Deutsch gewann. Luca Minervini (Team Shuttelzone), spielend in der Kategorie C, konnte sich bereits in den Gruppenspielen gegen höher eingestufte Gegner durchsetzen und kämpfte sich danach bis in den Final, in welchem er sich gegen Timm Stern (BC Fislisbach) durchsetzen konnte. Der Topgesetzte Olaf Stern (BC Fislisbach) wurde 13. Im Finale der Kategorie D brauchte Nico Gradenecker (BC Uzwil) zwei Sätze, um gegen Timon Hotz (BC Gebenstorf) zu gewinnen. Marco Ryser, als Nummer eins gesetzt, erspielte sich den 3. Rang.

Rückblick auf das Turnier und die Auswirkungen auf die Gesamtwertung

Der Badminton Club Uzwil war der erfolgreichste Club an der ersten Lüfti Challenge. Insgesamt fünf Disziplinen wurden von Spielern und Spielerinnen des BC Uzwils gewonnen.

Ein richtiges Erdbeben gab es in der Gesamtwertung. Von der Möglichkeit die doppelte Anzahl an Punkten zu gewinnen profitierte bei den Junioren Luca Minervini (Team Shuttelzone), welcher nun mit 597 Punkten die Rangliste anführt. Timon Hotz (BC Gebenstorf), der Führende vor der Lüfti Challenge, fiel trotz seines zweiten Ranges im Herreneinzel D auf den 3. Platz in der Gesamtwertung zurück.

Ebenfalls nicht mehr an der Tabellenspitze bei den Juniorinnen ist Pernille Vigand, welche vom 1. Platz auf den 4. Platz zurück fiel. Auf ein äusserst erfolgreiches Wochenende kann Ronja Stern (BC Fislisbach) zurück blicken, sie gewann in den Disziplinen Damendoppel und Dameneinzel der Kategorie D und führt die BSS-Gesamtwertung mit 721 und einem Vorsprung von 100 Punkten auf die Zweitplatzierte Carina Kunz (BC Adliswil) an.

Alle Infos im Internet unter www.bssonline.ch

BC Mühleberg-Allenlüften im Internet unter www.bcmuehleberg.ch